

# Praktikum Programmieren II (Java)

Sommersemester 2010

Ergänzung

## Übung 7a.1 Kleine Aufgaben

1. Welche Toplevel-Fenster von Swing kennen Sie?
2. Ein Anwendungsfenster z. B. zur Datenvisualisierung besteht aus einem Toolbar oben, einer Zeichenfläche in der Mitte und einem Statusbar unten. Mit welchem Layoutmanager können Sie dies einfach realisieren?
3. Mit welcher Methode wird ein Toplevel-Fenster überhaupt erst sichtbar?
4. Warum gibt es zu den meisten Listener-Interfaces auch eine Adapterklasse?
5. Was ist der Unterschied zwischen Radiobuttons und Checkboxes?
6. Sie benutzen einen ActionListener, um auf mehrere Schaltflächen zu reagieren. Wie können Sie unterscheiden, welcher Button angeklickt wurde (zwei Möglichkeiten)?
7. Was sind Collections? Was ist ein Iterator?
8. Sie wollen Daten sequenziell einlesen und anschließend Korrelationen darin suchen. Hierfür müssen Sie wahlfrei auf die Elemente zugreifen können. Welche Implementierung von List nehmen Sie?
9. Warum ist Set ein eingenes Interface, obwohl keine neuen Methoden zu Collection hinzukommen?
10. Sie wollen eine eigene Klasse als Schlüssel für eine HashMap nehmen. Welche Methoden müssen Sie aus Object überladen. Wie müssen die Rückgabewerte der Methoden voneinander abhängen?
11. Wenn Sie ein Objekt haben, das das Interface Runnable implementiert, können Sie einfach die Methode run() aufrufen, damit eine Aktion nebenläufig stattfindet. Ist diese Aussage richtig oder falsch?